

# «Die Stimmung ist gut und man spürt die Energie»

«erkennen – handeln», lautete das Motto der 23. Lenzburger Tagung. Rund 170 Frauen aus dem ganzen Kanton nutzten die Gelegenheit zu Kontaktpflege und Weiterbildung.

**Craziella Hartmann**

Samstagmorgen, kurz vor acht Uhr, obwohl die Präsenzaufnahme gerade erst losgehen sollte, tummeln sich im BBB Restaurant Martinsberg schon unzählige Frauen jeden Alters. Mitten unter ihnen ist Renata Siegrist vom Organisationskomitee der Frauenzentrale Aargau. Sie freut sich über den Trubel. «Die Stimmung ist gut, man spürt die Energie.» Ebenfalls positiv sei, dass die Teilnehmerzahlen nicht darunter gelitten hätten, dass die Tagung ausnahmsweise nicht in Lenzburg stattfindet. «Die Berufsschule Lenzburg baut um, also mussten wir für das eine Mal eine andere Lösung finden. Und mit der Berufsfachschule Baden haben wir sie gefunden.»

Eine Situationsbeschreibung, die gut zum Tagungsmotto passt: «erkennen – handeln». «Die zwei Verben lassen sich auf die unterschiedlichsten Lebensaspekte anwenden, vom Jugendstrafrecht

über Powerpoint bis zum Smalltalk», erklärt Renata Siegrist. Darum decken die 13 Workshops ein breites Themenspektrum ab. Das habe sich im Vergleich zu den Anfängen geändert. «Ursprünglich ins Leben gerufen hatte man die Tagung, um politisch engagierten Frauen eine Bildungsmöglichkeit zu geben. Heute hat auch weniger Kopflastiges Platz.»

Doch bevor die Arbeit in den Workshops losging, sprach Pascale Bruderer Wyss über ihre Erfahrungen mit dem Tagungsmotto. «Erkennen – handeln, bedeutet für mich auch immer wieder Mut zum eigenen Weg», betont die Nationalrätin. Ihr Anliegen sei eine Politik des Ausgleichs, des Miteinanders. «Das mag nicht immer spannend sein, oder weniger sexy für die Medien. Aber ich finde Authentizität weniger anstrengend als jeden meiner Schritte auf die neueste Mode abzustimmen. Und authentisch bin ich glaubwürdiger für die Menschen.» Sie habe im vergangenen Jahr intensiv erfahren, dass Kommunikation nicht nur aus Sprechen bestehe. «Zuhören hilft zu erkennen, damit unser Handeln überzeugen kann.» Pascale Bruderer Wyss erntete tosenden Applaus. Ihre Worte begleiteten die Frauen in einen inspirierenden Tag und vielleicht darüber hinaus.

Hier noch ein www-Hinweis auf die Frauenzentrale: [www.frauenzentrale-ag.ch](http://www.frauenzentrale-ag.ch)



**Auch Smalltalk will geübt sein, im Kurs von Lucia Bleuler.**